

## Notfallmanagement

### Human Factors und Patientensicherheit in der Akutmedizin

„Was haben die Autoren sich bloß bei dem Titel gedacht?“ war mein erster Gedanke, als die 2. Auflage ihres Werkes auf meinem Schreibtisch landete. Meine Assoziationen zu Notfallmanagement waren: Hier bekomme ich medizinische Tipps und Algorithmen für Notfallsituationen oder aber es werden Handlungsempfehlungen zum Vorgehen bei Großschadensereignissen aufgezeigt. Wer so etwas erwartet, ist mit dem Erwerb dieses Buches falsch beraten. Oder vielleicht doch nicht?

Der Untertitel führt einen nicht so leicht in die Irre: Human Factors und Patientensicherheit in der Akutmedizin. Das Buch beginnt dort, wo die üblichen medizinischen Lehrbücher enden. Es behandelt keine Krankheitsbilder, sondern es befasst sich mit den Akteuren der medizinischen Versorgung – mit uns. Warum sind wir so, wie wir sind? Warum machen wir Fehler? Warum verstoßen wir wider besseres Wissen gegen Regeln? Warum fällt es uns so schwer, Hilfe von anderen anzunehmen? Das ist eine Auswahl der Themen, mit denen sich die ersten beiden großen Abschnitte des Buches beschäftigen. Sie sind überschrieben mit „Fehler, Komplexität und menschliches Handeln“ und „Individuelle Faktoren des Handelns“.

In diesen beiden Abschnitten wird uns aufgezeigt, wo unsere Schwachstellen sind, wie wir immer wieder in die Fallen menschlichen Verhaltens tappen und warum das so ist. Das liest sich sehr interessant, aber es ist zugleich starker Tobak, denn die Autoren kratzen an unserer Oberfläche: Wir sind einfach nicht so gut – nicht so objektiv – nicht so belastbar, wie wir es denken. Natürlich lassen sie uns nicht im Regen stehen, sondern geben uns auch Tipps, wie wir unsere persönlichen Fehler minimieren können. Trotzdem bleibt man etwas hilflos zurück, denn wie soll man das ohne psychologische Begleitung, ohne gezieltes Training bloß bewältigen?

Aber wie bei einer guten Predigt wird nach Darstellung der Fehlbarkeit des Einzelnen das Licht am Ende des Tunnels aufgezeigt. Die Überschriften des zweiten Abschnitts des Buches lauten „Human Factors im Team“ und „Fehler und Sicherheit in Organisationen“. Die Autoren analysieren zunächst auch die Schwachstellen eines Teams und von Organisationen, aber sie zeigen gleichzeitig auf, wie ein gutes Team und eine gute Organisation wirksam über einen systematischen Ansatz die Patientensicherheit – und damit natürlich auch unsere Arbeitszufriedenheit – erhöhen können. Insbesondere der Abschnitt „Fehler und Sicherheit in Organisationen“ sei daher Führungspersonen empfohlen. Er wurde gegenüber der 1. Auflage deutlich erweitert und unterstreicht die Bedeutung guter Organisation.

So viel sei noch verraten: Das Buch ist keine leichte Kost, denn hier werden Grundlagen vermittelt und anschließend nachgebohrt. Das psychologische Fachvokabular und – vielleicht noch wichtiger – die für viele Mediziner ungewohnte Sicht- bzw. Herangehensweise erfordern konzentriertes Lesen. Die Autoren haben jedem einzelnen Kapitel einen kurzen klinischen Fall vorangestellt, um den fachlichen Bezug herzustellen und sich von der reinen Theorie zu lösen. Das gelingt nicht immer, ist aber in dem einen oder anderen Fall hilfreich, um die psychologisch-theoretischen Grundlagen auf die Praxis zu übertragen.

Das Buch alleine wird uns nicht zu besseren Ärzten, Pflegekräften und Rettungsassistenten machen, aber es vermittelt uns den theoretischen Unterbau dazu. Nach der Lektüre gilt es, dieses Wissen auch in die Praxis umzusetzen. Das ist nicht einfach, aber der Aufwand lohnt sich allemal. Wie oben erwähnt lautet der Untertitel des Buches „Human Factors und Patientensicherheit in der Akutmedizin“, aber eigentlich geht es nicht nur um Akutmedizin, in der Entscheidungen oft zeitkritisch getroffen werden müssen. Die hier vermittelten Analysen und Sichtweisen können auch im Alltag und Privatleben hilfreich sein.

**M. Hübler**, Dresden

## Notfallmanagement

### Human Factors und Patientensicherheit in der Akutmedizin

#### Herausgeber:

M. St.Pierre, G. Hofinger,  
C. Buerschaper

**Verlag:** Springer Verlag, Berlin

**Auflage:** 2 (2011)

**Seiten:** 294 Seiten, gebunden

**Preis (D):** 39,95 €

**ISBN-13:** 978-3642168802

